

Wildgans Qigong 1 (Dayan Qigong, 64 Bilder)

Das Dayan (Wildgans) Qigong ist ein traditionelles System daoistischen Ursprungs, das nach der Wildgans benannt wurde.

Seine vielseitigen Bewegungen die sowohl an der außergewöhnlich starken Energie dieses Vogels, als auch an seiner Schönheit, orientiert sind, gliedern sich in zwei 64-teilige Sequenzen.

Das Dayan Qigong ist ein umfassendes System, in dem durch spezielle Techniken negatives Qi ausgeleitet und positives Qi aufgenommen wird sowie einzelnen Meridiane und Akupunkturpunkte angeregt werden, was wiederum die inneren Organe stimuliert, und gleichzeitig Körper und geistige Klarheit stärkt.

> Es stammt aus den daoistischen Kunlun Systemen ab und wurde in der Jin Dynastie (1115 - 1234) entwickelt.

Texte und Bilder mit freundlicher Genehmigung von Prof. Ding Hongyu und Richard Geitner



Prof. Ding Hongyu und Alexander Callegari 1997

Wildgans Qigong 1 (Dayan Qigong, 64 Bilder)

Bild 1

Anfangsposition – völlig entspannt stehen
Qi im Dantian sammeln,ruhig atmen,Elsternbrücke
schlagen

Bild 2

Die Flügel ausbreiten – Die Fersen leicht vom Boden heben, Arme anheben und über Schulterhöhe nach außen öffnen, einatmen

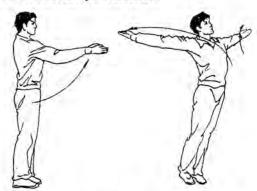


Bild 3

Die Flügel schließen – Die Fersen wieder zum Boden senken, Arme und Hände wieder nach unten zum Dantian führen, ausatmen



Die Flügel zum Rücken ziehen – Die Fersen vom Boden heben, Arme nach vorne bis auf Schulterhöhe anheben, einatmen

Arme nach innen drehen, Handrücken liegen sich gegenüber, dann die Arme nach außen strecken, nach unten bis zum unteren Rücken schwingen, Handflächen nach hinten

A. Carrier

Bild 5

Staub abschütteln – Die Arme stoßen Ellbogen biegen, Hände bis zum Rücken heben, wo sie eine "Klaue" bilden, ausatmen, am Rücken nach oben bis unter die Achsel gleiten lassen, einatmen, schnell ("explosiv") unter der Achsel heraus nach vorne Hände öffnen, ausatmen



Bild 6 Bild 7 wie 4 wie 5 Hände hochführen - Arme und Hände über Kopf

anheben, Handflächen zeigen nach innen



Bild 9

Hände über dem Kopf zusammenführen und verflechten ("Venusschloß"), die Handflächen liegen auf dem Akupunkturpunkt "baihui". Blick geradeaus



Bild 10

Die Handflächen umdrehen - Hände im "Venusschloß" umdrehen und zum Himmel strecken, Handflächen zeigen nach oben, geradeaus und etwas nach oben schauen, Beine bleiben gestreckt



Die Taille biegen – nach vorn, links und rechts Den Rumpf beugen, die Hände im "Venusschloß" zuerst zwischen die Füße pressen, erst zum linken Fuß und dann zum rechten Fuß

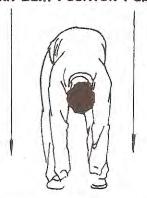
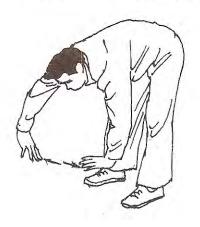


Bild 12

Die Hände winden – Die Hände ein wenig vom Boden heben, den Oberkörper nach links drehen, bis die Hände über den Füßen liegen, die Hände lösen, die Finger zeigen aufeinander, den linken Fuß 90° nach links drehen, der rechte Arm dreht nach innen, Handflächen nach außen, schwingt nach vorne und dann nach links, anschließend die beiden Arme nach außen drehen, Handflächen drehen sich nach oben, die Unterarme kreuzen vor dem Bauch, der rechte Arm über dem linken.

Wenn die Arme drehen und die Handflächen nach oben zeigen, schwingt die rechte Hüfte und das rechte Bein schnell nach rechts, der rechte Arm in Richtung rechte Hüfte. Das rechte Bein wird gebeugt, das linke gestreckt, der linke Fuß bleibt am Boden. Die Augen folgen der rechten Hand.





Luft sammeln – In den Raum greifen, die Augen dabei folgen lassen, die linke Hand wird zur "Hakenhand", "Kralle" und legt sich auf die linke Schulter, wo das Schlüsselbein ansetzt



Bild 14

Den linken Fuß 3 mal massieren – Den Rumpf nach links beugen, die linke Zehenspitze etwas anheben, die rechte Hand zieht an den ersten beiden Zehen des linken Fußes, 3 mal ziehen, massieren, beim Ziehen der Zehen ausatmen

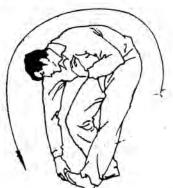


Bild 15

Qi nach außen schieben – die rechte Hand nach rechts schieben



Bild 16	Qi wieder einsammeln – die rechte Hand schwingt wieder zurück,dabei bewegt sich der Rumpf mit
Bild 17	wie 13 - die rechte Hand wird zur "Hakenhand", "Kralle" und legt sich auf die rechte Schulter

Bild 18 wie 14 - Den rechten Fuß 3 mal massieren



Bild 19 wie 15 - nach links

Bild 20 wie 16 - nach links

Bild 21 Hände winden – Aufrecht stehen – Den Rumpf aufrichten und die Arme und Hände kreuzen/verwringen,rechter Arm/rechte Hand hinten,linker Arm/linke Hand vorne



Die Hände wehen wie Wolken – 3 mal ausführen, mit rechts beginnen

Rechter Fuß und rechte Hand nach vorne auf Taillenhöhe, Handfläche nach oben, linke Hand an der linken Taille, rechte Hand zum Rücken – dann mit links und wieder mit rechts ausführen





Bild 23

Die Hüfte putzen – rechte Hand/Arm nach oben,linke Hand von hinten,kreisförmig nach vorne und wieder nach hinten führen,"explosiv" die linke Hand/Arm nach vorne schwingen,rechte Hand an die Taille ziehen







Mit dem Flügel das Qi einsammeln – linke Hand nach unten



Bild 25

Den Flügel ausbreiten (rechts) – rechten Fuß nach vorne,rechte Hand nach vorne,nach rechts schauen





Einen Schritt nach vorne tun und dabei einen Flügel nach hinten strecken – linker Fuß nach vorne,linke Hand nach vorne,rechte Hand nach hinten



Bild 27

Den Turban wickeln – Die Ohren massieren Die rechte Hand streicht über das linke Ohr,über den Nacken,weiter über das rechte Ohr,dann nach unten zur rechten Hüfte



Bild 28

Die linke Hand nach unten drücken



Die linke Hand wieder nach oben führen Linker Arm/linke Hand nach oben



Bild 30

Sich in die Luft erheben Die rechte Hand wird "Hakenhand","Klaue" und wird zur rechten Schulter geführt



Bild 31

Den Mond holen Der Rumpf neigt sich leicht nach vorne,der rechte Arm bildet mit dem linken ein Kreuz



Den Körper drehen – Mit überkreuzten Armen den Körper um 180° nach rechts drehen



Bild 33

Einen Schritt nach vorne tun und die Handfläche betrachten Das linke Bein 1 Schritt nach vorne,linker Arm nach oben und in die linke Handfläche schauen



Den Mond betrachten
Die rechte Hand/den rechten Arm schnell und
kräftig zum linken Arm schlagen, die Arme
überkreuzen, rechter Arm unter dem linken, den
Rumpf nach links drehen, in die linke Handfläche
schauen



Bild 35

Das Qi 3 mal nach unten drücken
Nach vorne schauen, leichte Schrittstellung, linkes
Bein vorne, 3 mal in die Hocke gehen, die Arme
pressen 3 mal aufs linke Bein, das so gebeugt ist, daß
das rechte Knie fast den Boden berührt, die
Handflächen zeigen zum Boden



Bild 36 Den Körper drehen und das Qi 3 mal nach unten drücken Aufrichten,um 90° nach rechts drehen mit der gleichen Armhaltung und 3 mal aufs rechte Bein pressen (wie Bild 35)



Bild 37

Mit den Fingern und Händen "federn" (bis zu den Handgelenken) Beim Aufrichten mit beiden Händen das Flattern beginnen, Arme seitlich nach oben anheben bis über Kopf,rechtes Bein vorne



Von der Vogelperspektive das Wasser betrachten Arme nach unten und nach hinten strecken, Körpergewicht auf das rechte Bein,mit den Händen weiter flattern,nach unten schauen

Bild 39

Mit dem Flügel das Wasser schlagen
Die Arme/Hände nach rechts oben, nach links
schwingen, linke Ferse anheben, das Gewicht auf
rechts, die Arme von links nach rechts schwingen,
rechte Ferse anheben, Gewicht auf dem linken
Bein, dann nach einmal nach links und rechts



Bild 40

Wasser trinken

Linkes Bein nach vorne über das gestreckte linke Bein entlang "flattern", 3 mal mit dem Oberkörper über das Bein beugen, die Hände 3 mal nach unten schieben

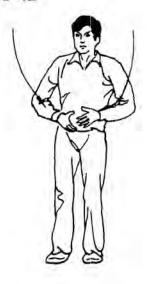




Zum Himmel schauen Aufrichten und Arme/Hände nach oben



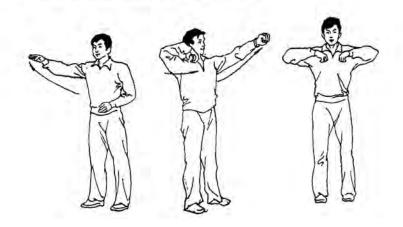
Bild 42



Das Qi vom Himmel zum Dantian führen
Das linke Bein parallel zum rechten stellen, mit dem
Flattern aufhören, die Hände auf den Bauch
legen, dabei liegt die linke Hand etwas höher als die
rechte und 3 mal mit kurzen Unterbrechungen den
Magen schütteln

Bild 43

Nach dem Qi greifen – 10 mal mit dem vorderen Auge der Faust Die "Flügel" heben und fallen lassen, Luft herholen, die Handflächen nach unten, auf Schulterhöhe mit der rechten Hand nach vorne greifen, die Hand zurück, Faust bilden, dann mit links, jeweils 5 mal rechts, 5 mal links



Hände umdrehen – 10 mal mit dem hinteren Auge der Faust das Qi greifen

Die Handflächen nach oben und ebenfalls 5 mal mit der rechten und 5 mal mit der linken Hand nach vorne greifen, zurückziehen und Fäuste bilden, von der Brust einen Außenkreis beider Arme machen

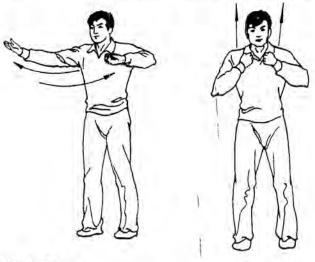


Bild 45

Den Ball halten

Den Oberkörper nach vorne beugen als hole man
einen schweren Stein vom Boden



Bild 46

Den Ball massieren – 10 mal von links nach rechts Beim Aufrichten beide Hände nach links und von links nach rechts einen imaginären Ball "kneten massieren" die rechte Hand ist oben insgesamt 10 mal



Den Ball umdrehen und 10 mal massieren Von rechts nach links den Ball kneten, die linke Hand ist oben,8 mal nach links und 2 mal zur Mitte kneten



Bild 48

Die Luft umfassen Hände auseinander, Oberkörper leicht nach vorne geneigt



Bild 49

Qi einfüllen - Arme anheben und wieder nach unten führen

Die Flügel heben Beide Hände schaufelförmig nach oben, die Finger zeigen nach vorne



Bild 51

Die Flügel umdrehen Handflächen nach vorne, mit den Händen Schwimmbewegungen ausführen



Bild 52

Die Flügel zum Rücken führen, "Kralle" bilden und an die Nierenpunkte legen

Arme nach unten und hinten führen, Hände werden zu "Krallen", "Hakenhände", mit Dickdarmpunkt "Hegu"

auf den unteren Rücken legen

Die Flügel flattern, um zu fliegen
7 Schritte nach vorne, mit dem linken Bein
beginnen, gleichzeitig mit dem linken Arm einen Kreis
nach links hinten, die Augen folgen der Hand, rechte
Hand liegt am Bauch, dasselbe mit rechts, nach
rechts die Bewegung, dann wieder nach links usw.

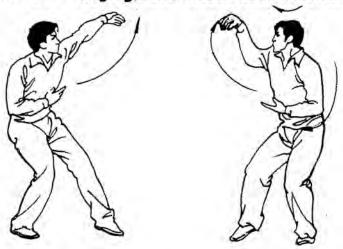


Bild 54

Den Körper umdrehen

Am Ende der 7 Schritte auf den Fersen nach rechts

um 180° drehen

Bild 55

Senkrecht aufsteigen – Zum Himmel fliegen Die Hände/Arme nach oben nehmen



Über das Wasser gleiten,7 mal
Mit dem linken Fuß/Bein nach vorne beginnen, beide
Arme flattern von rechts nach links oben, den Rumpf
etwas senken, dann den rechten Fuß/Bein nach vorne,
beide Hände flattern nach rechts oben, dazwischen
den Körper aufrichten, wieder links/rechts usw.





Bild 57

Den Körper umdrehen Wie bei Bild 54

Bild 58

Senkrecht aufsteigen Wie bei Bild 55

Bild 59

Nach Nahrung suchen (7 mal)

7 Schritte nach vorne, links beginnen, beide Hände gehen zu dem vorwärts gehenden Fuß nach unten, dabei den Rumpf über das gestreckte Bein senken, dann den Rumpf aufrichten, am Ende der Schrittfolge beide Hände vor dem Bauch kurz anhalten





Den Körper umdrehen Wie bei Bild 54

Bild 61

Die Wildgans sucht ein Nachtquartier
7 Schritte nach vorne, das linke Bein/Fuß beginnt,
beide Hände sind auf der linken Taillenseite, beim
2. Schritt (rechts) gleiche Handhaltung, aber vor dem
Bauch, beim 3. Schritt (links) sind die Hände auf der
rechten Taillenseite mit gleicher Handhaltung, beim
4. Schritt Hände ebenfalls auf der rechten
Taillenseite...usw.



Bild 62

Den Körper umdrehen (90°) und mit den Flügeln flattern

Rechtes Bein/Fuß um 90° nach links drehen, dann linkes Bein/Fuß parallel dazustellen, schulterbreit stehen, beide Arme nach oben und wieder nach unten führen



Sich zur Ruhe legen und das Qi heimführen (Hockposition)

In die Hocke gehen und ca. 30 Sekunden meditieren, die auf dem Bauch (Dantian), Oberkörper nach vorne, Kopf nach unten



Bild 64

Schlußposition

Wieder aufrichten und die Arme langsam nach oben und unten führen,

Hände an die Oberschenkelaußenseite, Gewicht auf das rechte Bein, das linke an das rechte stellen





Kontakt: Alexander Callegari Daxerau 3, 83278 Traunstein Tel. 08 61 / 1 56 47

email. Alexander.Callegari@t-online.de www.karate-tustraunreut.de